

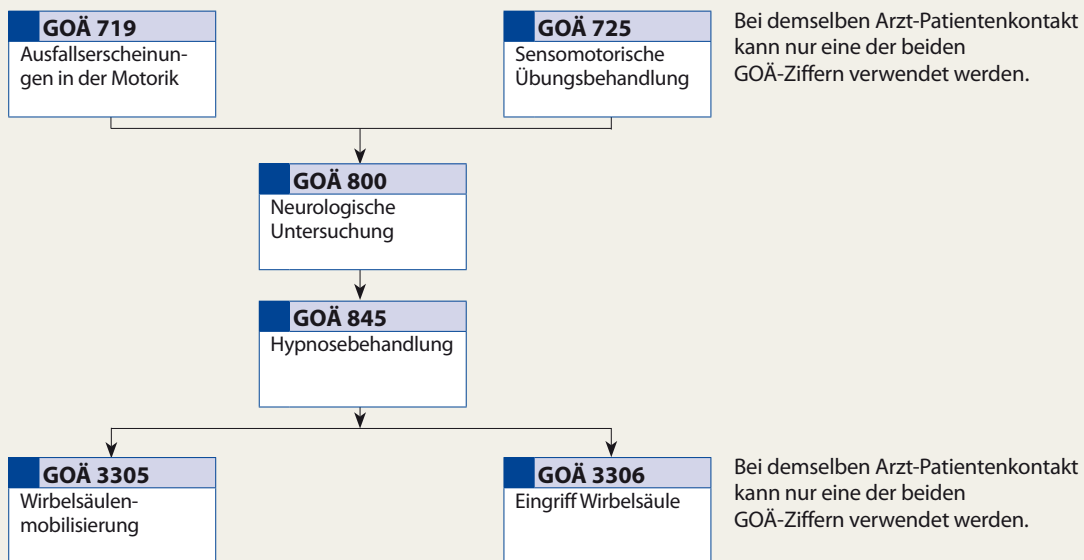
Kraniosakrale Therapie

Die kraniosakrale Therapie setzt sich aus verschiedenen Komponenten zusammen. Sie hat starke Ähnlichkeiten mit Chirotherapie, Massage und Hypnose-technik. Daher können auch die dafür vorgesehenen GOÄ-Ziffern verwendet werden. Die kraniosakrale Therapie ist hauptsächlich eine manuelle Therapie. Geräte sind hierfür nicht erforderlich. Auch bei medizinischer Indi-

kation handelt es sich bei dieser Therapie um eine eindeutige IGeL-Leistung. Grundsätzlich muss jede IGeL auf Basis der GOÄ abgerechnet werden. Entspricht eine angebotene Leistung nicht exakt der GOÄ-Leistungslegende, ist es ratsam, in der IGeL-Rechnung die GOÄ-Ziffer als Analog-Ziffer durch Zusatz des Buchstabens „A“ zu benutzen.

GOÄ-Ziffer:	Analog-Ziffer:	Leistungslegende	Einfacher Satz in Euro	Schwellenwert	
				Steigerungssatz	Euro
719	A719	Ausfallserscheinungen in der Motorik	14,63	2,3	33,65
725	A725	Sensomotorische Übungsbehandlung	17,49	1,8	31,48
800	A800	Neurologische Untersuchung	11,37	2,3	26,14
845	A845	Hypnosebehandlung	8,74	2,3	20,11
3305	A3305	Chiropraktische Wirbelsäulenmobilisierung	2,16	2,3	4,96
3306	A3306	Chirotherapeutischer Eingriff an der Wirbelsäule	8,63	2,3	19,84

GOÄ-Ziffern, die kombiniert werden können



Beispiel für eine IGeL-Rechnung

Datum	GOÄ-Ziffer	Leistungslegende (verkürzt)	Steigerungssatz	Euro
	719	Ausfallserscheinungen in der Motorik	2,3	33,65
	800	Neurologische Untersuchung	2,3	26,14
	845	Hypnosebehandlung	2,3	20,11
	3305	Chiropraktische Wirbelsäulenmobilisierung	2,3	4,96
		Summe:		84,86
	725	Sensomotorische Übungsbehandlung	1,0	17,49
	800	Neurologische Untersuchung	1,0	11,37
	845	Hypnosebehandlung	1,0	8,74
	3306	Chirotherapeutischer Eingriff an der Wirbelsäule	1,0	8,63
		Summe:		46,23